



LUDWIGSBURG



# NEWSLETTER

## FAIRTRADE-STADT

September 2023

Liebe Interessierte der Fairtrade-Stadt,  
wir wünschen Ihnen anregende Lesemomente!  
Ihre Fairtrade-Agendagruppe und das Agendabüro

### ÜBERSICHT

#### In eigener Sache:

- Auftakt zur Fairen Woche 2023
- Stimmen zur Fairen Woche
- Faire Woche in der Fairtrade-Stadt
- #KLIMAFAIRNESS feiern mit dem Rezeptheft der Fairen Woche
- „Afrikatage – Fair & Nachhaltig“ im Anschluß

#### Aus aller Welt:

- Fairtrade stärkt kleinbäuerliche Landwirtschaft: neue Perspektiven für den Nachwuchs
- Für mehr Widerstandskraft gegen die Lebensmittelkrise: Neuer Fonds stärkt Kleinbauernfamilien
- Existenzsichernde Einkommen als Ziel: Kakao-Gipfel von Fairtrade Africa in Côte d'Ivoire
- Hintergrundwissen zu Lieferketten
- #KLIMAFAIRNESS: „Ich wusste nicht, dass mein Boden leidet.“
- Podcast: Bedroht der Klimawandel den Kaffeeanbau?
- Zwangsarbeit: Ausbeutung in Globalen Lieferketten

Impressum: wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiberinnen und Betreiber verantwortlich.

Text zur Verfügung gestellt von Forum Fairer Handel e. V./k Fairtrade Deutschland e. V., Umweltdialog, Südwind Institut für Ökonomie und Ökumene, Forum Nachhaltig Wirtschaften, Engagement Global und FIAN Deutschland

Hrsg.: Agendabüro Stadt Ludwigsburg, Obere Marktstraße 1, 71634 Ludwigsburg in Kooperation mit der Fairtrade-Agendagruppe

*Ludwigsburg inspiriert!*

## AUFTAKT ZUR FAIREN WOCHE 2023

„Fair. Und kein Grad mehr!“ ist das Motto der diesjährigen Fairen Woche. An der digitalen Auftaktveranstaltung von Fairtrade Deutschland am Donnerstag, 14. September 2023 ab 16 Uhr wird das Thema Klimagerechtigkeit aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Es findet ein Austausch mit Produzent\*innen aus dem Globalen Süden statt.

Programm und Anmeldung unter <https://www.faire-woche.de/faire-woche-2023/auftaktveranstaltung>

[Quelle: Fairtrade Deutschland](#)



## FAIRE WOCHE IN DER FAIRTRADE-STADT

### STIMMEN ZUR FAIREN WOCHE AUS LUDWIGSBURG

Die Faire Woche ist die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland. Im Terminkalender vieler Weltläden, Organisationen und Aktiven ist sie fest verankert. Warum ist das so? Was macht die Faire Woche aus und warum engagieren sich Menschen im Fairen Handel?

Maria Rabus, Fairtrade Agendagruppe

*„Mit der Fairen Woche werden die Einen bestärkt, weiter auf Fairtrade zu setzen! Andere können die Bedeutung von Fairtrade für sich selbst und für das Klima durch die verstärkte Präsenz neu kennenlernen/erkennen.“*

[Andere Stimmen zur Fairen Woche](#)



## Freitag, 15.09.2023 – 17.10.2023

### Ausstellung im Kulturzentrum (Foyer Säle): Make Chocolate Fair

Lieben Sie Schokolade? Ca. 9 kg verzehren die Menschen in Deutschland pro Kopf und Jahr. Kennen Sie auch die bittere Wahrheit, die hinter der Schokolade stecken kann? Die INKOTA-Ausstellung „Make Chocolate Fair!“ zeigt, dass Millionen von Kleinbäuerinnen und Kleinbauern, die im Globalen Süden den Kakao für unsere Schokolade produzieren, unter ausbeuterischen Lebens- und Arbeitsbedingungen leiden. Es wird aber auch aufgezeigt, wie sich die Situation der Produzent\*innen grundlegend verbessern kann, wenn die Schokoladenunternehmen faire Bedingungen für sie garantieren, und wenn wir beim Einkauf nur zu fair gehandelten Schokoladeprodukten greifen.

Weitere Informationen unter: [www.makechocolatefair.org](http://www.makechocolatefair.org).

Kooperation mit: Fairtrade-Agendagruppe und VHS Ludwigsburg

Teilnehmer\*innen am „Schokofairen Quiz“ nehmen an der Verlosung eines Schoko-Überraschungskorbes teil.



**Samstag, 16.09.2023, ab 10 Uhr**

**Faires Frühstück in Markt8**

Wir laden ein zum fairen Frühstück mit kostenlosen geretteten Backwaren vom foodsharing Ludwigsburg e.V. und leckeren Lebensmitteln vom Wochenmarkt und vom Weltladen Ludwigsburg. Jede/r zahlt in die Spendenbox, was es einem Wert ist.

Kooperation mit: Markt8, Weltladen Ludwigsburg, der Fairtrade-Agendagruppe und foodsharing e.V.  
Ohne Anmeldung!

**Donnerstag, 28.09.2023, 10.00 - 11.30 Uhr, kostenfrei**

**Der Wochenmarkt - Ein nachhaltiger Handelsplatz für Sinn und Sinne**

Führung mit Katja Goll und Reinhild Holzkamp

Seit über 300 Jahren ist der Ludwigsburger Wochenmarkt ein lebendiger Handelsplatz, auf dem Landwirt\*innen und Handelstreibende ihr buntes Gut an frischen Lebensmitteln darbieten. Waren aus der Region an einem zentralen Ort der Stadt zu verkaufen, dort wo viele Menschen wohnen, einkaufen und arbeiten, das macht Sinn und bietet mit einer Vielfalt inmitten der einzigartigen Kulisse des barocken Marktplatzes gleichermaßen ein Fest für die Sinne. Bei dieser Führung geht es um Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Genuss beim Einkauf für unser Essen. Dabei schauen wir bei einem Spaziergang über den Markt in die Region und die Welt.

Kooperation mit: Agendabüro Stadt Ludwigsburg, Fairtrade-Agendagruppe, im Rahmen der Fairen Woche und der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg

[Anmeldung](#)

**Samstag 07.10.2023 von 13.30 - 15.30 Uhr, kostenfrei**

**Walk & Talk - Dem fairen Kaffee auf der Spur**

Dr. Christina Alff

Schon die alten Griechen haben es so gemacht: Bildung und Bewegung an der frischen Luft. Bei dieser interaktiven zwei-stündigen Tour durch Ludwigsburg erfahren Sie Wissenswertes und Kurioses rund um unser Lebenselixier „Kaffee“: Wie wird er angebaut und verarbeitet? Wie viel „Frau“ steckt darin, inwiefern spielen Klimawandel, Börsenkurse, Siegel und sogar unser Sparschwein eine Rolle? Diesen Fragen gehen wir an mehreren Stationen nach. Eine Kaffeeverkostung rundet die Tour ab.

In Kooperation mit: Fairtrade-Agendagruppe, Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V., im Rahmen der Fairen Woche und der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg

[Anmeldung](#)

**Fairtrade University PH Ludwigsburg**

Die Pädagogische Hochschule begrüßt ihre Erst-Semester Studierenden am 10.10.2023 mit Informationen und Aktionen zum Fairen Handel. Am Mensa-Aktionstag, dem 19.10.2023 wird Fairtrade auch kulinarisch für die Studierenden mit einem klimafairen Gericht erlebbar.

*Ludwigsburg inspiriert!*

## **MITMACHEN! - #KLIMAFAIRNESS FEIERN MIT DEM REZEPTHEFT DER FAIREN WOCH**

Fair und klimafreundlich kochen – das geht ganz einfach mit den „Faire Woche“ Rezepten. Beim Nachkochen kann ein Korb randvoll mit Fairtrade-Leckereien von Fairtrade Deutschland gewonnen werden. Was ist zu tun? Ein Foto der eigenen Kochaktion im eigenen Social Media-Kanal posten. Mit dem Hashtag #fairhandeln taucht der Beitrag automatisch auf der Fairtrade Deutschland Social Media Wall auf. Wer zusätzlich @FaireWoche verlinkt, hat die Chance, einen Korb voll fairer Leckereien zu gewinnen. Das Rezeptheft ist auf Nachfrage auch gedruckt beim Agendabüro erhältlich - solange der Vorrat reicht.

[Quelle und weitere Aktionen](#)

## **„AFRIKATAGE- FAIR & NACHHALTIG“ IM ANSCHLUSS**

Nach der Fairen Woche geht es gleich weiter mit den Afrikatagen in Ludwigsburg von Mittwoch, den 25. bis Samstag, den 28. Oktober 2023. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Workshop, Film, Tagung und Austausch zur langjährigen Klimapartnerschaft mit Burkina Faso. Die Tage werden abgerundet mit dem beliebten Afrika-Galaabend im Ratskeller Ludwigsburg. Die Afrikatage finden bereits zum 13. Mal in Ludwigsburg statt und werden von den Vereinen Afrika hilft Afrika und dem Förderkreis Burkina Faso veranstaltet. Der Programmflyer liegt im Kulturzentrum aus.

## **FAIRTRADE STÄRKT KLEINBÄUERLICHE LANDWIRTSCHAFT: NEUE PERSPEKTIVEN FÜR DEN NACHWUCHS**

Stell dir vor, du bist Landwirt\*in in der x-ten Generation und deine Kinder wollen den Familienbetrieb nicht übernehmen. Die Jugend im globalen Süden sieht oftmals keine Zukunft in der Landwirtschaft, vielen Familienbetrieben droht das Aus. Um diesen Trend zu stoppen, setzt Fairtrade auf bessere Bildung, zusätzliche Einkommensquellen und mehr Mitspracherecht für junge Leute im Agrarsektor.

## **FÜR MEHR WIDERSTANDSKRAFT GEGEN DIE LEBENSMITTELKRISE: NEUER FONDS STÄRKT KLEINBAUERNFAMILIEN**

80 Fairtrade-Erzeugerorganisationen in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika profitieren ab sofort von einem neuen Resilienz Fonds, aufgelegt von Fairtrade Deutschland und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Hauptziel des Projekts ist es, die Resilienz landwirtschaftlicher Betriebe gegenüber aktuellen und künftigen Krisen zu stärken. Dafür soll in widerstandsfähige Nahrungsmittelsysteme investiert werden.

[Mehr dazu](#) / Quelle: Fairtrade Deutschland Newsletter vom 12.08.23

## **KAKAO-GIPFEL VON FAIRTRADE AFRICA IN CÔTE D'IVOIRE – EXISTENZSICHERNDE EINKOMMEN ALS ZIEL**

In Côte d'Ivoire diskutierten Fairtrade-Produzent\*innen, Politik und wichtige Kakao-Unternehmen über existenzsichernde Einkommen und deren Wirkung auf Menschenrechte und Umweltschutz. Denn noch immer erhalten viele Kakao-Produzent\*innen in Afrika zu wenig Geld für ihre Ernte, um nachhaltig in ihre Zukunft investieren zu können. Auf dem Treffen wurden neue Weichen gestellt, um dies zu ändern.

[Quelle: FairtradeDeutschland vom 28.7.23](#)

## **HINTERGRUNDWISSEN ZU LIEFERKETTEN**

Neue Youtube-Filme von der Servicestelle Kommunen in der einen Welt (SKEW) erklären die Risiken in Lieferketten unterschiedlicher Produktgruppen.

[Schauen Sie doch einmal rein!](#) / Quelle: Servicestelle Kommunen in der Einen Welt vom 17.07.2023

*Ludwigsburg inspiriert!*



## **#KLIMAFAIRNESS – „ICH WUSSTE NICHT, DASS MEIN BODEN LEIDET:“**

Kakaobauer Sadick Abanga bewirtschaftet neun Hektar Land. Der 39-jährige Landwirt aus Ghana tut das bereits seit 18 Jahren, der Anbau wird jedoch aufgrund der Klimakrise immer schwieriger. Heute arbeitet er mit Fairtrade zusammen, um anders zu wirtschaften und sich dem Klimawandel anzupassen: zum Beispiel, indem der Boden verbessert und die Artenvielfalt gefördert wird sowie Schatten spendende Bäume gepflanzt werden.

[Quelle: Fairtrade Deutschland Newsletter vom 12.08.2023](#)

## **PODCAST: BEDROHT DER KLIMAWANDEL DEN KAFFEEANBAU?**

Laut einer Studie der Schweizer Forschungsgruppe „Geography of Food“ wird sich bis zum Jahr 2050 die weltweite Kaffeeanbaufläche um 60 Prozent verringern. Besonders betroffen sind dabei die Arabica-Bohnen, die immerhin 70 Prozent der Produktion ausmachen. Sie sind nicht flexibel genug, um den Bedrohungen durch verlängerte Dürre- oder verstärkte Regenperioden standzuhalten. Somit steht fest, dass Kaffee in Zukunft knapper wird. Besonders hart wird es die Böden des größten Arabica-Produzenten Brasilien treffen: Dort könnten 97 Prozent der aktuellen Anbauflächen bis 2050 nicht mehr geeignet sein. Was bedeutet das für sie, für die Kaffeeindustrie und uns alle? Wie kann es auch in Zukunft noch genügend Kaffee geben, der nachhaltig angebaut wird? Welche Partnerschaften braucht es, um die Kaffeebohne und die Kaffeefarmer\*innen zu schützen? Und wie können Konsument\*innen zum Schutz der Kaffeepflanze beitragen? Diese Fragen sind Thema im Podcast mit Katja Schmittner (Fairtrade Max Havelaar, Schweiz): Sie versucht mehr Kooperativen an Bord zu holen und mehr Röstereien von „fair gehandeltem Kaffee“ zu überzeugen.

[LINK zum Podcast](#)

Sven Matika (Sustainability Manager bei Nespresso Deutschland): Er ist überzeugt davon, dass in einem großen Unternehmen auch die Hebelwirkung groß ist, wenn man etwas ändern will.

Quelle: Newsletter Umweltdialog vom 09.08.2023

## **ZWANGSARBEIT & AUSBEUTUNG IN GLOBALEN LIEFERKETTEN**

Zwangsarbeit ist auch heute noch bittere Realität für 27 Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Situationen in unwürdiger Arbeit betreffen auch Heranwachsende: 160 Millionen Kinder waren 2021 weltweit zum Arbeiten gezwungen. Die Hauptursache ist die schlechte wirtschaftliche Situation der Kinder und ihrer Familien. Armut und Perspektivlosigkeit birgt für Menschen aus vulnerablen Gruppen wie ethnische Minderheiten, Frauen, Kinder oder Migrant\*innen auch ein hohes Risiko von Zwangsarbeit. Viele Treiber ihrer Armut sind bekannt: steigende Preise für Essen und Energie, politische Konflikte, die regionalen Auswirkungen der Klimakatastrophe und nicht zuletzt die Corona-Pandemie. Über Zwangsarbeit in globalen Wertschöpfungsketten – darüber informiert das Youtube-Video

[LINK zum Video](#)

Es bietet Zahlen und Zusammenhänge, zeigt Probleme auf, aber informiert auch darüber, welche Arbeit SÜDWIND zum Thema Zwangsarbeit leistet.

Quelle: Newsletter Südwind-Institut vom 09.08.2023

[www.ludwigsburg.de/fairtradestadt](http://www.ludwigsburg.de/fairtradestadt)

<https://www.facebook.com/FairtradeStadtLudwigsburg/>

<https://www.fairtrade-towns.de/fairtrade-towns/stadt/ludwigsburg>

#ludwigsburg #fairgeniessenlb #fairgeniessen #fairewoche

*Ludwigsburg inspiriert!*